

Nachruf: Kommerzialrat Dipl.-Ing., MSIE Ulrich SANTNER



Ulrich Santner war ein prägender Unternehmer, aber auch Wegbereiter und Förderer des Physik-Nachwuchses in Schule und Universitäten. Er trug maßgeblich bei zur Stiftung des Anton-Paar-Wissenschaftspreises für Physik, der im Rahmen der Österreichischen Physikalischen Gesellschaft für die Förderung von jungen WissenschaftlerInnen und zur Belebung der wissenschaftlichen Aktivitäten des Fachausschusses Festkörperphysik in den Jahren 2010 – 2017 vergeben wurde.

Im August 1932 in Unternberg im Lungau geboren, sammelte Ulrich Santner nach Absolvierung der Mittelschule des Stiftsgymnasiums Admont und des Studiums des Wirtschaftsingenieurwesens zwischen 1957 und 1959 Auslandserfahrung als Forschungsassistent an der Purdue University (USA) und schloss zusätzlich ein Studium zum „Master of Science in Industrial Engineering“ (MSIE) ab. 1963 übernahm Ulrich Santner die Geschäftsführung des

Unternehmens Anton Paar und legte den technologischen Grundstein für den Wandel des einstigen kleinen Schlossereibetriebes zum Weltkonzern Anton Paar GmbH. mit Hauptsitz in Graz, spezialisiert auf Messtechnik und Analysengeräte. 1995 wurde er als Österreichs Unternehmer des Jahres geehrt, war Ehrensensator der TU Graz und stand noch fast 15 Jahre dem Aufsichtsrat des Unternehmens vor und war auch in den Kontrollgremien von Joanneum Research und der Styria Media Group engagiert. Die 2003 gegründete gemeinnützige Santner Privatstiftung, der er viele Jahre vorstand, hatte es sich zum Ziel gesetzt, aus den Erträgen der gewinnorientierten Stiftung die Natur- und technischen Wissenschaften ebenso zu fördern wie die Vorbeugung gegen Drogenabhängigkeit.

Ulrich Santner ist am 13. Februar 2020 im 88. Lebensjahr verstorben. Die Österreichische Physikalische Gesellschaft hält das Gedenken an einen verdienstvollen Förderer der Physik in Österreich hoch in Ehren.

Heinz Krenn (ehemaliger Festkörperphysik-Fachausschussvorsitzender)

19.02.2020